

11. März 2005

### **Touristische Angebotsentwicklung für Weltkulturerbe Wachau Land unterstützt Projekt mit 11.200 Euro**

In der Wachau wird seit der Aufnahme in die Welterbeliste der UNESCO an Strategien zur zukünftigen Entwicklung der Region gearbeitet. Ein wesentliches Element dabei soll die Errichtung eines so genannten Welterbeinformationszentrums sein, bei dem die Fäden für alle Aktivitäten nachhaltig zusammenlaufen. Die Wachau geht dabei bewusst den Weg zwischen der Erhaltung des kulturhistorischen und landschaftskulturellen Erbes der Region und dessen zukünftiger aktiver wirtschaftlicher Nutzung. In diesem Zusammenhang hat kürzlich die NÖ Landesregierung beschlossen, das Projekt „Angebotsentwicklung Weltkulturerbe Wachau“ mit 4.200 Euro Regionalfördermitteln zu unterstützen. Zusätzlich werden noch EU-Fördermittel aus dem EAGFL-Fonds in der Höhe von 7.000 Euro vergeben. Insgesamt ist das Projekt mit 14.000 Euro veranschlagt.

Ziel des Projekts ist es, durch den Ausbau des Tourismus die Gemeinden in der Wachau wirtschaftlich zu stärken. Außerdem soll das kulturell-geschichtliche Potenzial der Region identitätsstiftend aufbereitet werden und für eine „Entzerrung“ der Besucherströme sorgen. Auch die Förderung der zeitgenössischen regionalen Kulturinitiativen und eine Steigerung des Bekanntheitsgrads der Wachau werden angestrebt.

Nähere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Telefon 01/513 78-500.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)